

Gem. Nachrichten, 15. Febr. 2019

Gemeindeabend des evangelischen Kirchenchores Premiere: Zwei Bürgermeister schauen zu

(MC) Dieser Gemeindeabend am Sonntag wird in die Geschichte des evangelischen Kirchenchores eingehen: Erstmals mischten sich mit Hans Lorenz und David Faulhaber samt Gattin Stefanie der amtierende und der künftige Bürgermeister unter die Besucher in den Saal des Martin-Luther-Hauses. Beide zeigten sich von den Darbietungen und dem anschließenden Theaterstück „Der doppelte Jochen“ begeistert.

Der Chor unter der Leitung von Carola Steinmaier, der in diesem Jahr wieder von den Dossenheimer Landstreichern

unterstützt wurde, sorgte für beste Stimmung. Vor allem der Kanon – diesmal wurde „Heute kommt der Hans zu mir“ intoniert – kam prächtig an. Aber auch „Ein Stück vom Himmel sein“ und „So jung kommen wir nicht mehr zusammen“ wurden gespielt und gesungen. Mit dem neuen Pfarrer Matthias Weber und seiner Frau gab es zudem weitere Premierengäste.

Weber wird ab 1. März die vakante Planstelle in Dossenheim antreten. Einen Dank richtete „Chefin“ Gerda Stöhr an die vielen Helfer, die wieder einmal zum gelungenen



Hans Lorenz (l.), David Faulhaber (daneben) und Pfarrer Matthias Weber (gegenüber) waren unter den Besuchern

Gemeindeabend beigetragen hatten. Längst ist der evangelische Kirchenchor ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde. Übrigens freut man sich über wei-

tere Sängerinnen und Sänger. Gepröbt wird immer donnerstags um 19.30 Uhr im Kirchsaal der evangelischen Kirche (Hauptstraße 95).



Gerda Stöhr bedankte sich bei den vielen Helfern



Die Landstreicher und der Chor musizierten unter der Leitung von Carola Steinmaier

Fotos: mc